



Medienmitteilung vom 1. Dezember 2004

Zusammenfassende Bilanz der Aktionen im Rahmen Sicherheit & Sauberkeit

Wie in der Medienmitteilung vom 5. April 2004 angekündigt, führten die neu geschaffenen Quartiergruppen im Laufe des Jahres selbständig Schwerpunkt-Aktionen durch. Die Gruppe Kreis 3/4/5 setzte die gemeinsamen Aktionen von VBZ und Stadtpolizei im Bereich Lang-/Militärstrasse und Limmatplatz fort. Ziel war es, an den beiden belasteten Orten durch sichtbare Behördenpräsenz eigentliche 'Sicherheitsinseln' zu schaffen. Anlässlich jeder Aktion wurde dazu das Sisa-Zelt aufgestellt und Mitarbeiter der verschiedenen Departemente standen den Bürgerinnen und Bürgern Red und Antwort. Bei den monatlichen Kontrollen von Fahrgästen in den dort verkehrenden Bus- und Tramlinien wurden bis im Oktober rund 16'000 Personen kontrolliert. Davon fuhren über 660 ohne gültigen Fahrausweis und mussten verzeigt werden. Daneben nahmen die Beamten rund ein halbes Dutzend Verzeigungen wegen Betäubungsmittelkonsums vor und konnten gegen 30 Busse Verfügungen aushändigen. Eine Person wurde wegen Verstosses gegen das Ausländergesetz, eine weitere wegen Einbruchdiebstahls festgenommen. Die Quartiergruppe See war anlässlich des Quartiermarktes beim Gemeinschaftszentrum Riesbach im Frühling mit dem Sisa-Zelt präsent. Jedermann konnte sich dort über die Anliegen von Sicherheit & Sauberkeit informieren lassen und sein Glück beim Büchsenwerfen versuchen. Im September führte die Stadtpolizei in Zusammenarbeit mit der Quartiergruppe See an zwei Mittwochnachmittagen Hundevorführungen durch. Dabei zeigten auf beiden Seiten des Seebeckens in den Uferanlagen Polizisten des Diensthundewesens die tägliche Arbeit mit ihren vierbeinigen Partnern. Beim Sisa-Zelt standen Vertreter der Stadtpolizei, von SIP sowie von ERZ der Bevölkerung für Fragen zur Verfügung. Selbstverständlich bedurfte das Gebiet der Seeuferanlagen während der gesamten warmen Jahreszeit den Einsatz der Mitarbeiter der verschiedenen Departemente. Die Quartiergruppe Nord führte im Mai 2004 eine "Katzenseeputzete" durch, in welche zwei Oberstufenschulklassen der Schulhäuser Käferholz und Riedenhalden involviert waren. Das Ziel war, das gesamte Gebiet rund um den See von Unrat zu befreien und die Teilnehmer auf die Thematik 'Abfall' zu sensibilisieren. Unterstützt wurden die Schüler durch zwei Reinigungsmeister von ERZ und einem Grünflächenverwalter von Grün Stadt Zürich. Eine Patrouille der Wasserschutzpolizei, eine Reiterpatrouille und zwei Personen des Polizeilichen Assistenzdienstes ergänzten die Aktion.



ERZ
Entsorgung +
Recycling Zürich



Grün Stadt Zürich



Insgesamt wurden an diesem Nachmittag 12 grosse Kehrriechsäcke mit Abfall gefüllt, welcher rund um den Katzensee 'entsorgt' worden war. Ebenfalls konnte mutmassliches Diebesgut in Form eines verrotteten Koffers gefunden werden. Im September wurde das Sisa-Zelt beim wöchentlichen Lebensmittelmarkt auf dem Schwamendingerplatz für einen Nachmittag in die Verkaufsstände integriert und dort über die Sisa-Anliegen informiert.

Die vielschichtigen Probleme in der Stadt Zürich forderten das gesamte Jahr die vernetzte Zusammenarbeit der verschiedenen Departemente und Fachstellen.

Weitere Auskünfte

Zum Thema Sicherheit: Stadtpolizei Zürich, Infostelle, Nicole Fix, Tel. 01 216 70 85

Zum Thema Sauberkeit: ERZ Entsorgung + Recycling Zürich, Leiterin Kommunikation, Jeannette Jutzeler, Tel. 01 645 77 98

